

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

271 (30.9.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 271. Zweites Blatt.

Montag den 30. September

1895.

Bekanntmachung.

Nr. 1116. Die Erneuerungswahlen zur zweiten Kammer der Ständeversammlung betreffend.

Gemäß hohem Erlasses Großh. Ministeriums des Innern vom 14. September 1895 ist Tagfahrt zur Wahl der in hiesiger Gemeinde in zwei Wahlbezirken zu wählenden 14 Wahlmänner auf

Freitag den 11. Oktober l. J.

im Rathhause „Saal“ dahier derart bestimmt, daß die Wahl im ersten Bezirk, welcher sich von Haus Nr. 1 bis incl. Haus Nr. 180 erstreckt und 7 Wahlmänner zu wählen hat, von Vormittags 8 bis 10 Uhr stattfindet und ist die Wahlkommission gebildet, wie folgt:

1. Bürgermeister Leo Pferrer, Vorsitzender,
2. Gemeinderath Bernhard Pflüger,
3. Christof Kühn, Wirth,
4. Philipp Faber, Landwirth,
5. Rathschreiber Wilh. Schwall als Protokollführer.

Der zweite Bezirk umfaßt die Wahlberechtigten von Haus Nr. 181 bis Haus Nr. 385 einschließlich der auf hiesiger Gemarkung außerhalb des Ortes wohnenden Staatsbürger und findet die Wahlhandlung im gleichen Saale von Nachmittags 2 bis 4 Uhr statt.

Die Wahlkommission ist gebildet durch:

1. Bürgermeister Leo Pferrer, Vorsitzender,
2. Gemeinderath Philipp Vertsch,
3. Benedikt Pfisterer, Wirth,
4. Bernhard Dannenmeier IV., Landwirth,
5. Rathschreiber Wilh. Schwall als Protokollführer.

Die Wahlberechtigten werden hiermit zur Theilnahme an der Wahl mit dem Anfügen eingeladen, daß das Wahlrecht nur in Person durch verdeckte, in die Wahlurne niederzulegende Stimmzettel ohne Unterschrift ausgeübt werden darf, und daß nur solche Personen zur Stimmabgabe zugelassen werden, welche in die Wählerlisten des betreffenden Bezirks aufgenommen sind.

Die Stimmzettel müssen von weißem Papier sein und sind außerhalb des Wahllokals mit dem Namen der Wahlmänner, welchem der Wähler seine Stimme geben will, zu versehen.

Doganden, den 28. September 1895.

Bürgermeister
Pferrer.

Der Rathschreiber:
W. Schwall.

Bekanntmachung.

Im Konkurse des Conditors Camill Bayhinger hier soll mit Genehmigung Großh. Amtsgerichts die Schlussvertheilung erfolgen.

Hierzu sind verfügbar 903 M. 57 P. und zu berücksichtigen nicht bevorrechtigte Forderungen 17026 M. 42 P.

Karlsruhe, den 29. September 1895.

Der Konkursverwalter:
Carl Burger.

Frische Landbutter.

Heute Nachmittags 5 Uhr werden in der Eilguthalle 2 Körbe frische Landbutter (in Ballen), 57 kg, öffentlich gegen Baarzahlung versteigert.

Güterverwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 1. Oktober 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Sekretär, 1 Kommode, 1 Ovalettisch, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Wasch- und 1 Nachttisch, 4 gepolsterte Sessel, 4 Nähmaschinen, 1 Weckuhr, 2 Spiegel, 2 eiserne Blumenständer, 20 tannene Bretter und 1 Faß mit 100 Liter Wein.

Karlsruhe, den 28. September 1895.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 1. Oktober 1895, Nachmittags 5 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Harbtsstraße 18 in Mühlburg im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: eine silberne Taschenuhr mit Kette, zwei Bände Brochhaus Konversations-Lexikon.

Karlsruhe, den 28. September 1895.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Dünger-Versteigerung.

Künftigen Samstag den 5. Oktober, Vormittags 10 Uhr, läßt das 1. Bad. Leib-Drägoner-Regiment Nr. 20 den Dünger aus den Drägoner-Stallungen zu Karlsruhe pro Monat Oktober in der alten Drägoner-Kaserne öffentlich meistbietend versteigern.

Wohnungen zu vermieten.

22. Karl-Wilhelmstraße 22 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 1 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör zu vermieten.

* Bähringerstraße 20 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern, 1 Alkoven, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden.

* Ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern und anstoßender, freundlicher Wohnung, für jedes Geschäft passend, in frequenter Straße, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 54 im zweiten Stock.

Zu mieten gesucht

für den Monat Dezember ein Laden auf der Kaiserstraße zwischen Ritter- und Adlerstraße. Offerten unter Nr. 6406 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 20, parterre, ist im Hinterhaus ein schön möbirtes Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 49, gegenüber dem Schmiederschen Palais, ist im 3. Stock ein schönes, gut möbirtes Zimmer mit besonderm Eingang an einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

* 21. Amalienstraße 14, eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Bahnhofstraße 50, eine Treppe hoch, ist ein gut möbirtes Zimmer mit besonderm Eingang, außerhalb des Glasabschlusses, sogleich zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, sind möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension auf kürzere oder längere Zeit zu vermieten. Eingang unter dem Glasdach rechts.

* Körnerstraße 13 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

* In einem schönen, hellen, ruhigen Zimmer bekommt ein Arbeiter Kost und Wohnung: Schwabenstraße 1 im 3. Stock.

Auf 1. Oktober ist ein schönes, gut möbirtes Zimmer zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 72 im 3. Stock.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist an einen oder zwei solide Herren sofort zu vermieten: Markgrafenstraße 41 (Ecke der Kreuzstraße) im 3. Stock.

* Ein großes, schönes Zimmer, eine Stiege hoch, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 54 im 2. Stock.

Douglasstraße 22 im 3. Stock, gegenüber dem alten Infanteriekasernenplatz, ist ein hübsch möbirtes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

* Kaiserstraße 27 ist im 2. Stock ein kleines Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten. Auch wird dabei ein gebrauchter Kinderwagen billig verkauft.

* Ein freundliches, möbirtes, einfensteriges Vorzimmer ist zum 1. Oktober billig zu vermieten: Lessingstraße 19, 2 Treppen hoch.

Sofienstraße 20 sind zwei kleinere, unmöbirtes Mansardenzimmer mit Kochofen an ältere, ruhige Frauenspersonen zu vermieten.

* Karlstraße 24 ist ein gut möbirtes Parterrezimmer zu vermieten.

Ein Mansardenzimmer

ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Grenzstraße 10a im 4. Stock.

Ein schön möbirtes Zimmer

im 1. Stock, sowie ein gut möbirtes Parterrezimmer sind Gottesauerstraße 29 zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

* 21. Ein möbirtes Zimmer mit Pension ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Akademiestr. 18 im 2. Stock des Vorderhauses.

Zu vermieten

ein großer (5 auf 6 m) gewölbter Keller, auf einer Seite mit Flaschengestell versehen, nur für Flaschenwein-Aufbewahrung. Näheres Hirschstraße 4, unten.

Zimmer-Gesuche.

21. Ein unmöbirtes Zimmer wird zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6402 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. Ein möbirtes Zimmer im Preise von 15 bis 20 M. wird zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 6403 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension-Gesuch.

* 21. Ein junger Mann sucht Pension im westlichen Stadttheil. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6400 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* 33. Ein Mädchen, 16-18 Jahre alt, womöglich vom Lande, findet Stelle: Douglasstraße 18 im Gemüseladen.

Wegen Erkrankung des Mädchens wird sofort ein braves, fleißiges Dienstmädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeiten verrichten kann, für eine kleine Familie gesucht. Näheres Kaiserstraße 169, parterre.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, im Nähen und Bügeln bewandert ist, sucht Stelle entweder zu größeren Kindern oder als Stütze der Hausfrau. Näheres im Kontor der Tagblattes.

— Ein Mädchen aus guter Familie, fremd hier, sucht Stellung als Zimmermädchen bei einer kleinen Familie oder einzelnen Dame als Mädchen

allein. Es wird weniger auf hohen Lohn als auf gute Behandlung gesehen. Näheres Luisenstraße 16 im 2. Stock.

4000-7000 Mark

sind auf 1. November gegen gute Sicherung zu 4 1/2 % auszuliefern. Adressen unter Nr. 6399 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* 21. Gegen gute Sicherheit werden von einem pünktlichen Zinszahler 3000 Mark zu 5% verzinslich aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6404 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3000 Mark

für sogleich von pünktlichem Zinszahler auf zweite Hypothek gesucht. Gest. Anträge unter Nr. 6395 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lohnender Nebenverdienst.

21. Stille Vermittler (auch Unteragenten) für

Feuerversicherungen

werden gegen Vergütung von M. 1.50 bis M. 5 pro Antrag gesucht. Adressen unter Nr. 6398 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauschlosser,

tüchtiger, selbstständiger Arbeiter, für dauernd gesucht: Herrenstraße 5. Auch kann daselbst ein Lehrling unter günstigen Bedingungen eintreten.

Küchenmädchen-Gesuch.

3.1. Ein solides, fleißiges Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht.
Paul Seher, zum goldenen Kopf.

W Kellnerinnen,

jüngere, finden sofort die besten Stellen durch das Placierungsbüreau von **J. Wolfarth**, Kronenstraße 51.

W Hausbursche,

ein tüchtiger, welcher schon in Wirtschaften thätig war, findet sofort gute Stelle durch **J. Wolfarth**, Kronenstraße 51.

Bursche-Gesuch.

Sofort wird ein 14- bis 15-jähriger, kräftiger, hiesiger Bursche gesucht zum Milchfahren. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Diener.

* Junger Mann, 22 Jahre alt, gestützt auf gute Zeugnisse, sucht Stelle als Diener; derselbe würde auch als Krankenwärter eine Stelle versehen. Offerten unter Nr. 6401 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

* Vorhänge, Herren- und Damenwäsche werden in meinem Geschäft sehr schön, schnell und billigst gewaschen und gebügelt und können Töchter, welche sich im Feinbügeln ausbilden wollen, an dem am 1. Oktober beginnenden Kurse noch Theil nehmen bei **Frau M. Koblund**, Feinbügelgeschäft, Zinkel 20 im Seidenbau, parterre.

Kleidermacherin.

6.1. Ein gebildetes Fräulein, welches nach dem französischen Journale arbeitet und in den feinsten und einfachsten Costümen, auch der Kindergarderobe, sowie in Ball- und Gesellschafts-Toiletten gut bewandert ist, sucht einige bessere Kundenhäuser. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 6394 niederzulegen.

Eine sehr tüchtige Kleidermacherin,

wie nach dem Journale arbeitet, nimmt Arbeit in und außer dem Hause. Dienstoffoten werden d'sichtigt. Näheres Erbprinzenstraße 28, zweigen hoch.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, sucht Beschäftigung in einem Geschäft. Zu erfragen Hirschstraße 27 im 3. Stock des Hinterhauses.

Empfehlung.

* Eine ehrliche, zuverlässige Wittwe empfiehlt sich zur Uebernahme von Neubauten im Putzen und Parkettbodenwischen, dieselbe nimmt auch Kaufläden an zum Putzen und Aufziehen; ebenso wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen. Näheres Kapellenstraße 28 im 5. Stock.

Rohrstühle

werden zu den billigsten Preisen schön geflochten, auch werden Strohhühle dauerhaft mit Rohr geflochten bei **Pz. Herold**, Korb- und Sesselflechter, Bürgerstraße 12 im 3. Stock des Vorderhauses. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

Verloren

wurde Sonntag früh zwischen 11 und 12 Uhr von dem Kontor des Tagblattes durch den Bittel, die Kronen- und Kaiserstraße ein Portemonnaie mit Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Karlstraße 19 im 3. Stock abzugeben.

Broche gefunden.

Kriegstraße 29 im 2. Stock wurde eine Broche gefunden.

Haus-Verkauf.

2.1. In bevorzugter Lage, westlicher Stadtheil, innerhalb der Bahnlinie, ist ein schönes Haus, 5 und 4 Zimmer im Stock, größerer Hof, Gärten, welches 5 % Rente von 89 000 M. abwirft, für den festen Preis von 75 000 M. mit 4000-5000 M. Anzahlung verkäuflich. Gest. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 6405 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Pferd-Verkauf.

2.1. Ein nach jeder Richtung zuverlässiges, sechs-jähriges Pferd, Wallach, mittlerer Schlag, flotter Käufer, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen: Marienstraße 41.

Ein kupferner Badeofen

mit Sommerfeuerung, gut erhalten, wird billig abgegeben: Walbstraße 33 im Installations-Geschäft.

Riffen zu verkaufen.

Eine größere Anzahl große und mittlere starke Packkisten sind zu verkaufen: Kronenstraße 32.

*** Sechs Stück neue, feine, nussbaumpolirte Rohrstühle**

mit geflochtenen Rücklehnen sind zu verkaufen: Markgrafenstraße 38.

Locomotive,

holz. Kastenkipper, 14-16 kg Schienen sowie transport. Gleise und Kippwries wegen Aufgabe des Baugeschäftes sofort billig zu verkaufen. Gest. Anfragen mit Angabe des benöth. Quantum unter **F. 6736** an **Rudolf Mosse, Cöln.**

Weinfässer-Verkauf.

* Vier Ovalsässer, 300-480 Liter haltend, sind Plahmargels wegen billig zu verkaufen: Hirschstraße 20 a.

4.1. Ein zweirädriger Handwagen

(Bäckerkarren) wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6396 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein noch gut erhaltener, zweirädriger, leichter Handkarren

wird sofort zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

* 10.1. Unterzeichneter empfiehlt sich im Auftrage zum Ankauf und Verkauf aller Arten von Wirtschaften, Metzgereien, Bäckereien, Spezereibehandlungen und verschiedenen anderen Geschäften, Privathäusern, sowie allerlei Vermietungen zu billigen Preisen. **Schmälzle**, Hauptstraße 86, Bühl (Baden.)

5.3. Mandolinen-Unterricht

wird bei mäßigem Honorar gründlich erteilt. Näheres bei **Herrn Padewet**, Hofinstrumentenmacher, Kaiserstraße 132.

Neuen Wein

3.3. empfiehlt

W. Sämann, Sofienstr. 45.

Feiertage wegen
ist mein Geschäft von **Mittwoch den 2. Oktober, Abends 6 Uhr, bis Samstag den 5. Oktober, Abends 7 Uhr, geschlossen.**
N. J. Homburger.

Kräuterkäse,
Lantenbacher Frühstückskäse,
acht Elsässer Münsterkäse,
Spundenkäse,
ff. Sührhahntafelbutter
empfehlen
J. Schedel,
vorm. C. Blesz,
am Werberplatz.



Polster-Möbel.

4.3. Kameeltaschen-Garnituren von 240-260 M., Blüsch-Garnituren von 140-200 M., Kameeltaschen-Divans von 90-110 M., Hirsch-Sopha zu 88 M., komplette Betten von 45 M. an, sowie sämtliche Kastenmöbel, Stühle, Spiegel zu den anerkannt billigsten Preisen; ganze Aussteuerungen werden besonders berücksichtigt bei

Lud. Seiter,
Hebelstraße 4.

Rohrkoffer
werden wegen Aufgabe dieses Artikels billigst ausverkauft.
J. C. Höfle,
Kaiserstraße 118.

Jos. Meess,
Herd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasseranlagen,
Closet- und Gabeinrichtungen,
Saubmacherei,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.



Größtes Lager fertiger Badeeinrichtungen. Eigenes solides Fabrikat. Billigste Preise.

Für Regelfreunde!
3.1. Auf meiner Regelfabrik sind zwei Abende zu vergeben.
Paul Seher, zum goldenen Kopf.

Heiraths-Gesuch.

*22. Eine ältere Dame aus guter Familie wünscht mit einem bessern, alleinstehenden alten Herrn be- hufs Verehelichung bekannt zu werden. Offerten unter N. N. St. Hauptpostlagernd erbeten.



Sitzbadewannen

in verschiedenen Grössen empfiehlt billigst

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachfolger,

63. Erbprinzenstrasse 29.



Glückauf!

Die letzten Freiburger Loose à M. 1.— zur heutigen Ziehung sowie eingetroffene Kölner Dombaugeld- loose à M. 3.—, 10 Stück M. 28.—, und alle anderen genehmigten Loose empfiehlt

Carl Götz,

Leberhandlung, Sebelstraße 15.

Statt besonderer Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht von dem Hinscheiden unseres lieben Bruders, Schwagers und Onkels

Karl Stichling,

Amts-Registrator a. D.

Er starb Samstag Abend 10^{1/2} Uhr nach schwerem Leiden im 66. Lebensjahre.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Geschwister.

Karlsruhe, den 29. September 1895.

Die Beerdigung findet Montag Abend 6 Uhr von der Kapelle des neuen Friedhofes aus statt.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 1. Oktober. III. Quartal. 97. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die alte Jungfer.** Dramatische Plauderei in 1 Akt von G. H. Bach. — Zum ersten Male: **Die Schulreiterin.** Lustspiel in 1 Akt von Emil Pohl. — **Blau.** Lustspiel in 1 Akt von W. Bernstein. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 2. Oktbr. Theater in Baden. 1. Abonnements-Vorstellung. **Der schwarze Domino.** Oper in 3 Akten, nach dem Französischen bearbeitet von Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Auber. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 3. Oktbr. III. Quartal. 99. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Waffenschmied.** Komische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Lortzing. Hans Stadinger: Herr Heim vom Königl. freist. Theater in Preßburg, als Gast. Anfang 7^{1/2} Uhr.

4257

Avis!

21. Den vielen Anfragen entgegennommend, mache ich die ergebene Mittheilung, daß im Laufe dieser Woche der erste Waggon

prima Speisekartoffeln

eintrifft.

Diese Kartoffeln, aus dem besten Produktionsgebiet unseres engeren Heimathlandes bezogen, sind von vorzüglicher Qualität, wofür ich volle Garantie übernehme.

Preis für **Magnum bonum** M. 2.60, } per Zentner, franco in

" " **feinste Salatkartoffeln** M. 3.50 } den Keller geliefert.

Ich bitte geehrte Abnehmer, mir jetzt schon ihren Winterbedarf gefl. aufgeben zu wollen.

Ernst Deuble,

Angartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße.

Konkurswaaren-Verkauf.

Die Konkursverwaltung des Damen-Confectionsgeschäfts von Marie Becker, Kaiserstraße 136 hier, empfiehlt billigst:

Herbstjaquets, hellfarbig und schwarz, Regen-, Damen- und Mädchenmäntel, Capes für Herbst u. Winter, Kindermäntel, Jaquets, Unterröcke, Winter-Frauenmäntel, Winterjacken.

Verkaufszeit: Vormittags 9—12 Uhr,

Nachmittags 2—6 "

Karlsruhe, den 30. September 1895.

Carl Burger, Konkursverwalter.



Statt jeder besondern Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mittheilung, daß unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwiegermutter und Tante

Frau Katharina Leis Wwe.,

geb. Ernst,

nach langem, schwerem Leiden heute Morgen 8^{1/2} Uhr im Alter von 70 Jahren sanft entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

K. Leis, Sekretär.

Karlsruhe, 29. September 1895.

Die Beerdigung findet Dienstag Vormittag 9^{1/2} Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Werderplatz 34.

Wirthschafts-Gröffnung und Empfehlung.

Zeige einem hiesigen sowie auswärtigen Publikum ergebenst an, daß ich das Gasthaus

Zur Stadt Baden, Kriegstraße 120,

käuflich erworben habe und dasselbe **Dienstag den 1. Oktober** eröffnen werde. Mein eifriges Bestreben wird sein, mit allerlei **warmen und kalten Speisen**, vorzüglichen **Weinen** sowie durch Ausschank eines hochfeinen **Lagerbiers** aus der Moninger'schen Brauerei mir das Vertrauen meiner werthen Gäste zu erwerben und halte mich bestens empfohlen.

Achtungsvoll

Anton Letzgas.

Enthält die
amtlichen Mittheilungen der Grossh. Regierung.
Erscheint
vom 1. Oktober an **zweimal täglich.**

Karlsruher Zeitung

Reichhaltiger politischer Theil.
Zuverlässige
Berichterstattung.
Besondere Pflege des Feuilletons.
Preis 3 Mk. 50 Pfg. im Vierteljahr.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innigst geliebte
Schwester, Tante, Großtante und Schwägerin

Fräulein Luise Heilig, Goldstickerin,

Samstag Abend nach kurzem Krankenlager im Alter von 74 Jahren
zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten

die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 30. September 1895.

Trauerhaus: Hirschstraße 18.

Die Beerdigung findet Montag den 30. September, Nach-
mittags 5 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten machen wir hierdurch
die schmerzliche Mittheilung, daß unsere gute Mutter

Karolina Gartner, geb. Wolf,

Theaterdieners-Wittwe,

nach kurzem Leiden im Alter von 73 Jahren heute Vormittag
11 Uhr sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 29. September 1895.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Rudolf Gartner, Friseur.

Die Beerdigung findet am Dienstag, Nachmittags halb 5 Uhr,
von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Durlacherstraße 87.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde. Getauft.

1. Aug. Friedrich Josef Karl, geb. den 11. Juli, Vater
Friedrich Aug. Klebermacher.
1. " Otto Georg, geb. den 23. Juli, Vater Josef
Kraus, Maler.
1. " Friedrich Karl, geb. den 21. Juli, Vater Josef
Berg, Zimmermann.
3. " Elisabeth Anastasia, geb. den 4. Juli, Vater
Wilhelm Weltner, Garnisons-Bauschreiber.
3. " Frieda Pauline, geb. den 22. Mai, Vater
Friedrich Blümich, Schlosser.
4. " Christine Karoline, geb. den 15. Juli, Vater
Gottlob Ehse, Schuhmacher.
4. " Alfred Ferdinand, geb. den 18. Juni, Vater
Georg Zimmermann, Schuhmacher.
4. " Otto Albert, geb. den 8. Juni, Vater Andreas
Hahn, Glaser.
4. " Hugo Karl, geb. den 15. Juli, Vater Karl
Blüch, Kaufmann.
4. " Marie Emilie, geb. den 9. Juli, Vater Karl
Schwarz, Schreiner.
4. " Luise Emilie, geb. den 30. Juni, Vater Philipp
Geld, Wirth.
7. " Karl Heinrich Albert, geb. den 22. Juli, Vater
Wilhelm Haas, Steuerrechnergehilfe.
8. " Luise Johanna, geb. den 31. Juli, Vater
Johann Beck, Schneider.
8. " Mina Bertha, geb. den 28. Juni, Vater Karl
Friedrich Haller, Kutsher.
9. " Karl Friedrich, geb. den 28. Juli, Vater Karl
Friedrich Lütte, Metzger.
9. " Erna Konstanze, geb. den 26. April, Vater
Friedrich Helbel, Buchdrucker.
10. " Richard Wilhelm, geb. den 22. Juni, Vater
Richard Schuchardt, Musiker.
11. " Gertrud Kath. Josefine Elise, geb. den 25. Juli,
Vater Alwin Vater, Kaufmann.
11. " Klara Mathilde, geb. den 8. Aug., Vater
Friedrich Klein, Schlosser.
11. " Karoline Emilie, geb. den 10. Aug., Vater
Gottlieb Schmidt, Schmied.
11. " Bertha, geb. den 30. Juli, Vater Wilhelm
Kull, Wagner.
11. " Wilhelm, geb. den 14. Juli, Vater Georg
Wang, Fuhrunternehmer.
11. " Dorothea Emma, geb. den 26. Juli, Vater
Karl Fagler, Bäcker.
11. " Karl Gottlieb, geb. den 8. Juli, Vater Gott-
lieb Guggolz, Fuhrmann.
11. " Friedrich Karl, geb. den 21. Juli, Vater Fried-
rich Wurm, Maschinenmeister.
11. " Hermann Georg, geb. den 22. Juli, Vater
Blasius Feitig, Bäckermeister.
11. " Anna Luise, geb. den 29. Juni, Vater Joh.
Heintz, Wirth, Gerlach, Kaufmann.
11. " Anna Emma, geb. den 22. Juli, Vater Aug.
Hartmann, Maler.
11. " Marie Luise, geb. den 19. Juli, Vater Karl
Senger, Oberschaffner.
11. " Friedrich, geb. den 30. Juli, Vater Friedrich
Perzel, Pol.-Metzger.
11. " Luise Salomea, geb. den 28. Juli, Vater Wil-
helm Köllner, Schuhmacher.
11. " Wanda Anna, geb. den 28. Juni, Vater Robert
Kirschnick, Sattler.
12. " Lydia Elisabetha, geb. den 18. Dez. 1894,
Vater Ernst Rudolf Becker, Registrator.
12. " Rudolf Friedrich, geb. den 28. Juni, Vater
Karl Kornow, Techniker.
13. " Karl Friedrich, geb. den 5. Juni, Vater Karl
Höflich, Lehrer.
15. " Rosa Katharina, geb. den 17. Jan., Vater
Friedrich Richter, Mechaniker.
17. " Elise, geb. den 26. Juli, Vater Wilhelm
Raupp, Metzger.
17. " Otto, geb. den 8. Aug., Vater Friedrich Franz,
Bahnarbeiter.
18. " Oskar Max, geb. den 1. Aug., Vater Ludwig
Gorenflo, Wagner.
18. " Wilhelm, geb. den 27. Juli, Vater Josef
Weber, Metzger.
18. " Alexander, geb. den 9. April, Vater Hermann
Sasse, Schreiber.
18. " Margaretha Wilhelmina, geb. den 26. Juli,
Vater Friedrich Max Kreulke, Kutsher.
18. " Cornelius, geb. den 29. Mai, Vater Johann
Cornelius Schäfer, Ingenieur.
18. " Marie Pauline, geb. den 26. Juli, Vater Wil-
helm Greulich, Blechner.
19. " Heinrich, geb. den 14. Aug., Vater Wilhelm
Wiederroth, Schmied.
20. " Frieda Rosa, geb. den 30. Juli, Vater August
Wüst, Rügenmacher.
21. " Christina Elisabetha, geb. den 6. Aug., Vater
Heinrich Müller, Signalwärter.